

Fugen-Festiger

Für Sandfugen bei Betonsteinpflaster- und Natursteinbelägen

**Auch zur Sanierung von
Fugenrissen geeignet !**

- Verhindert das Abtragen und Ausspülen der Fugen
- Schützt vor Unkrautbewuchs und erleichtert die Reinigung
- Frost- und witterungsbeständig

Fugen-Festiger

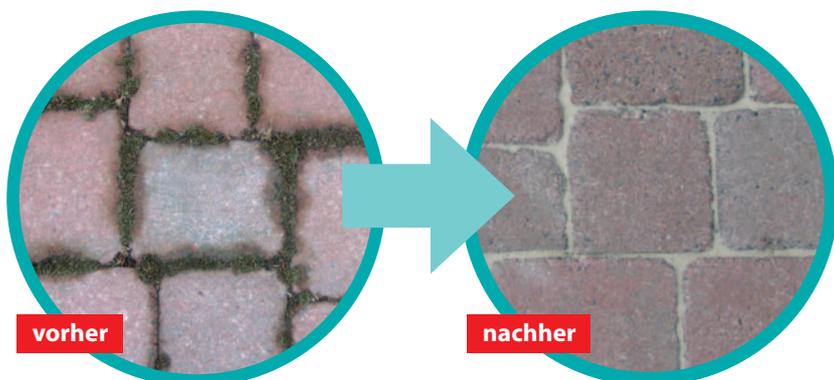
Gebrauchsfertige lösungsmittelfreie Kunststoffdispersion auf Acrylatbasis zur Sicherung von Fugensand bei Steinpflasterungen. Ergibt nach dem Durchtrocknen eine hochelastische frost- und witterungsbeständige Verklebung des Fugensandes in der oberen Zone. Der Fugensand wird dadurch gegen Unkrautbewuchs, Kehrmaschinen, Regen, Witterung, Windkräfte und Auswaschen geschützt. Die Reinigung der Fläche wird deutlich vereinfacht.

Einsatzgebiete:

Wasserdurchlässige Verfestigung von Sandfugen in Natursteinpflaster, Betonsteinpflaster, Platten- und Klinkerbelägen. Geeignet für Flächen mit reiner Fußgängerbelastung, wie z. B. Gartenwege, Terrassen, Hauseingangsbereiche sowie zur Sanierung von Fugenrissen.

Ergiebigkeit: Ca. 0,5 – 2 Liter / m²

Anwendung: siehe Rückseite



Art.-Nr.	Bezeichnung	Inhalt	VPE	EAN
H 110 700 001	Fugen-Festiger	1 Liter	15	4029559007724
H 110 700 005	Fugen-Festiger	5 Liter	2	4029559007786

Fugen-Festiger

Anwendung:



Anwendung:

Die Steinoberfläche muss sauber und trocken sein. Zur Vorreinigung empfehlen wir HOTREGA® Terrassenplatten-Reiniger oder HOTREGA® Terras Forte.

Angrenzende, nicht zu verfestigende Flächen abdecken. Die ideale Verarbeitungstemperatur liegt zwischen 8 und 25 °C. Die Verwendung von HOTREGA® Fugen-Festiger kann zu einer leichten Glanzbildung und optischen Farbvertiefung der Oberfläche führen.

Dieser Effekt verschwindet jedoch bei freier Bewitterung der Fläche und durch Abrieb nach ca. 2-3 Monaten. Legen Sie deshalb vorher eine Probefläche an.

Produkt vor Gebrauch gut schütteln bzw. aufrühren. Die Fugen (bis ca. 10 mm Breite) werden mit Quarzsand (Körnung 0,3 – 0,8 mm) oder Mineralstoff-Zementgemisch verfüllt. Dann den HOTREGA® Fugen-Festiger unverdünnt mit einem Drucksprühergerät oder einer Gießkanne bis zur Sättigung aufbringen.

Den Überschuss mit einem Gummischieber abziehen und mit einem Besen vollständig entfernen. Rückstände in Vertiefungen mit einem Schwamm aufnehmen. Pfützenbildung am Pflaster vermeiden!

Die verfestigte Fläche muss mindestens 24 Stunden vor Feuchtigkeit geschützt werden und ist nach ca. 4-7 Tagen benutzbar. Nach dem Auftrag Geräte mit viel klarem Wasser abwaschen.